

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 29 (1939)
Heft: 42

Rubrik: Berner Wochenchronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Berner Wochenchronik

Bernerland

9. Oktober. Die Gegend des **Bipperrantes** wird von einer außerordentlichen **Mäuseplage** heimgesucht.
- Bei **Wangen a. Aare** hat die Aare einen seit Jahren nicht gesehenen Tiefstand erreicht; der Wasserspiegel ist in kurzer Zeit um einen Meter gesunken.
- Die auf dem **Ostermundiger und Thuner Zuchtstiermarkt** für Jugoslawien und das Gebiet der ehemaligen Tschechoslowakei gefausten Stiere können endlich verladen und nach ihren Bestimmungsorten expediert werden.
10. Die **Seeländische Ausstellung** in **Twann** mit Werken von Traugott Senn, Walter Clénin, Ferdinand und Elfi Biaucque, Jakob Probst wird im Fraubrunnenhaus eröffnet.
- Die Renovation der **Kirche in Innertkirchen** wird abgeschlossen. Die Hauptumgestaltung ging im Innern vor; neu sind eine Orgel, das Glasgemälde des mittleren Chorfensters, die Heizungsanlage. Von einer Einweihungsfeier wird Abstand genommen.
11. Für die **Nationalratswahlen** sind im Kanton Bern elf Listen mit 195 Kandidaten für die 31 zu vergebenden Sitze eingelangt.
- In **Thun** veranstaltet die Sektion Thun des Schweiz. Pilzvereins eine **Pilzausstellung** mit 140 Pilzarten.
- Der **Wirtverein** ladet seine Mitglieder ein, für Kaffee, Tee, Chocolate, Grogg usw. **Zucker** nur noch in beschränktem Maße abzugeben.
- In **Brodhüsi-Wimmis** wird die Aktiengesellschaft für **Chemische Holzverwertung Wimmis** ins Leben gerufen. Diese bezweckt die Wiederaufnahme des Betriebes der stillgelegten Zündholzfabrik Zumstein A.-G. Aus Holz sollen mehrere Produkte in einem Arbeitsgang wie Terpentin, Kolophonium, Teer, Radelöl usw. gewonnen werden.
- Der Gemeinderat von **Herzogenbuchsee** beschließt den Ankauf von 150 **Gasmasken** zur Abgabe an die Zivilbevölkerung.
- In **Hofstetten** (Brienzersee) schwillt infolge der anhaltenden Regengüsse der **Dorfbach** derart an, daß die Feuerwehr den ganzen Tag mit dem nassen Element kämpfen muß.
- Der **Michaelismarkt** in **Interlaken** ist so groß wie nie seit dem Weltkrieg. Innerhalb zwei Tagen werden im Westbahnhof 161 Wagen mit 1167 Stück Vieh abgefertigt — eine Zahl, die noch nie erreicht wurde.
- Bei Grabungen auf dem **Jolimont** wird im Sandstein ein grünes Steinbeil aus dem **Neolithikum** gefunden.
- Die **Bern-Thunstraße** wird zwischen **Muri und Allmendingen** durch Verbreiterung und Nivellierung der Fahrbahn einer **Verbesserung** unterzogen.
13. An der **Neuklassifikation** der Bahnhöfe und Stationen der Schweiz. Bundesbahnen hat der **Bahnhof Langenthal** den Rang eines Bahnhofes 2. Klasse erhalten.
14. **Langnau** beschließt die Durchführung der **Schweizerwoche**. Von der Veranstaltung besonderer Anlässe, wie Vorträge, Filmvorführungen usw. wird dieses Jahr Umgang genommen.
- Der **Regierungsrat** umschreibt und organisiert die **Kriegsfürsorge** im Kanton Bern. Diese erstreckt sich auf alle im Kanton Bern wohnenden Schweizer, die infolge des Krieges in Not geraten sind.
15. Die renovierte, 1497 erbaute, **Kirche in Oberburg** wird mit einer schlichten Einweihungsfeier dem Betrieb übergeben.

- In **Thun** ist der **Stadtuhrrentner** nach 39 Dienstjahren von seinem Amte zurückgetreten.
16. Der **Landfrauenverein** in **Koppigen** beliefert seit Kriegsbeginn mehrere **Einheiten an der Grenze** mit Gemüse, das allwöchentlich in Wagenladungen abgeht.
- Im **Turnverein Narwangen** haben vier noch nicht 20jährige Turner eine **Turnsektion für angehende Rekruten** und Stellungspflichtige gegründet.
16. Die **Kathedrale von Delsberg** wird im Hinblick auf die Landesverteidigung **beleuchtet**.

* * *

Stadt Bern

10. Oktober. Ein empfindlicher **Temperatursturz**, der in der Nacht vom 9./10. eintritt und mit Ausnahme von Montreux und Lausanne überall bemerkt wird, macht sich auch in Bern, wo er 3 Grad unter Null ausmacht, fühlbar.
12. Die Herbstversammlung des **Bernischen Frauenbundes** befaßt sich mit verschiedenen Tagesfragen wie Arbeit des Roten Kreuzes, Nationierung der Lebensmittel usw.
13. Der **Berner Stadtrat** genehmigt die Bauabrechnung für den Neubau Dählhölzli, die Fr. 980,888 beträgt. Kredite werden bewilligt: für den Umbau des Hotels Ratskeller, für die Anschaffung von drei neuen Hexomnibussen; die Tiefenerlegung der Neubrückstraße; den Bau von Luftschukräumen in den Verwaltungsgebäuden und für die Ausgestaltung des Stadtratsaalles im Konservatorium. Zur Ermöglichung stiller Wahlen für den Gemeinderat, den Stadtpräsidenten und den Stadtrat wird einer Abänderung der Gemeindeordnung zugestimmt.
- Als kriegswirtschaftliches Syndikat wird in Bern eine **Schweizerische Zentralstelle der Lebensmittelimporteure** „Cibaria“ gegründet.
14. Im Stadttheater wird die erste **Soldatenaufführung** mit „Wilhelm Tell“ durchgeführt. Der Theaterverein bestreitet diese Aufführung.
- Die Schüler, die sich zur Hilfe auf dem Lande befinden, werden auf den **Wiederbeginn des Unterrichtes** zurückgerufen.
- Der **Cäcilienverein** und das **Berner Stadtorchester** führen an der **Landesausstellung** in Zürich zwei Werke von Friedrich Klose: den Osterhymnus „Vidi aquam“ und die Messe in D Moll durch.
16. Der **Gemeinderat** richtet einen Aufruf an die Bevölkerung zur Beteiligung an der **Schweizerwoche**.
- **Prof. Dr. Walter Burckhardt**, Ordinarius für Staats- und Völkerrecht an der Universität Bern verschied im Alter von 68 Jahren.

* * *

Wenn ein Schirm, dann von Adolf Georges

Rabattmarken

Nachf. R. WITSCHI, Kramgasse 31